

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 32 • Donnerstag, 12. August 2021

SCHLOSS
FESTSPIELE
ETTLINGEN



Rotary Club
Karlsruhe-Albtal

Benefizveranstaltung

zu Gunsten des Jugendzentrums „Specht“
und des 2. Hospiz „Arista“.

Feiern Sie mit - ganz in weiß - das

6. Dîner en blanc ettlingen

Samstag, 14. Aug. 2021

Beginn: 19.00 Uhr*

Und wo diesmal?

Diese Info erhalten Teilnehmende nach
Anmeldung per Mail oder telefonisch.

* findet auch bei Regen statt.



ASCHENPUTTEL
FAMILIENSTÜCK

Jetzt Tickets
sichern!

www.schlossfestspiele-ettlingen.de



Foto: König, Dîner en blanc 2020

Alle Informationen und Anmeldung unter:

www.diner-en-blanc-ettlingen.de

„Literarischer Spaziergang“ im Horbachpark

Kaum ein Dichter oder Schriftsteller hat sich nicht von der Schönheit, Wildheit, Kargheit, Üppigkeit kurz den Mysterien der Natur begeistern lassen und dies in seinen Texten oder Gedichten zum Ausdruck gebracht.

Bei einem literarischen Spaziergang durch den Horbachpark am Donnerstag, 12. und 19. August jeweils um 10 Uhr begegnen wir der Natur mit Gedichten und Texten.

Haben Sie ein Lieblingsgedicht? Einen Lieblingstext? - Lassen Sie alle teilhaben!

Treffpunkt: Eingang Horbachpark, Middelkerkerstr.

Dauer: ca. 1,5 h

Preis: 10 €

Für alle Touren gelten die drei „G“: geimpft – getestet – genesen, mit entsprechendem Nachweis

Anmeldung erforderlich unter 07243-21122 oder 0172 9376525 Schwarzwald-Guide Friederike Stertz Naturerlebnisse für Groß und Klein oder

schwarzwaldguides@googlemail.com

Weitere Schwarzwald-Guide-Touren finden Sie auf der Seite der Stadt Ettlingen unter „Naturpark Schwarzwald“ oder unter www.naturparkschwarzwald.de.

Immer donnerstags um 10 Uhr im Büchertempel

Die Superheldin mit der Chamäleose



Endlich wieder gibt es einen Vorlesesommer. Nicht nur die Kinder haben sich auf diese Veranstaltung in der Bibliothek gefreut, auch Bibliotheksmitarbeiterin Regina Jäkel, die es wieder verstand, spannend „ihre“ Geschichte von einer Superheldin mit einer seltenen Krankheit zu inszenieren.

Tja, die meisten der Kinder wollten lieber unsichtbar sein, als fliegen zu können. Bevor es losging mit dem Vorlesen einer wirklich ulkigen und zum Kichern anregenden Geschichte über Carla Chamäleon, hat Regina Jäkel, Mitarbeiterin in der Stadtbibliothek, eine kleine Fragerunde bei den jungen Zuhörern/innen gestartet. Und klar, alle wollten Superheld sein und nur zwei Erwachsene in die Rolle eines Schurken schlüpfen.

Und so wie sich Regina Jäkel auf den Vorlesesommer gefreut hat, so glücklich war auch die Chefin des Büchertempels, Christine Kratschmann, dass es in diesem Jahr endlich wieder auf wilde Entdeckungsreise geht.

Die kleinen und großen Abenteuerer nahm anschließend Frau Jäkel mit in die Welt von Carla, einem Mädchen, das Durchschnitt ist, aber dann doch auch wieder nicht. Denn wenn es peinlich wird, verschmilzt sie mit der Umgebung. Bei dieser sehr seltenen Krankheit, der Chamäleose, rollen kalte Kieselwellen über ihre Füße, die schwupp verschwinden oder ihre Hände, sie sind einfach weg oder werden grau und so runzlig wie Elefantenhaut. Diesen Schreck, „ich bin weg“, muss sie dazu noch alleine ertragen, ihre beste Freundin Herta ist ans andere Ende der Welt gezogen, dafür sitzt nun Jan-Ole, der nur Jole genannt wird und der Klassenclown ist, neben ihr. Doch der entpuppt sich bald als gar nicht so übel und findet natürlich ihre verrückte Familie richtig cool. Wer hat schon eine Mutter, die als Tierpflegerin im Zoo arbeitet und von dort kranke Wesen mitbringt. Damit diese sich nicht erschrecken,

verkleidet sie sich als Elefant oder Pinguin. Thomas Niemand, Carlas Papa, spielt in einer Band als Instrument die Radklingel. Ihre Schwester Norma macht ständig chemische Versuche. Als Carla mit Jole einen Soloauftritt im Schulchor hat und dort einiges passiert, was, das „erzählte“ Frau Jäkel nicht, hofft Carla auf Hilfe gegen ihre Chamäleose. Und tatsächlich schickt ihr Herta eine goldgelbe Tablette des Doktor Killer, doch die landet im Magen eines Pinguins, mit dem seltsame Veränderungen vor sich gehen. Auf einmal spricht er in Reimen und rappt und hat eine meterlange Zunge. Ob Carla die zweite von Herta geschickte Tablette schluckt, verriet Frau Jäkel nicht. Nur wer das Buch liest, wird es wissen, ob sie dank ihrer seltenen Krankheit das Böse bekämpfen wird, denn ein Geheimbund ist auf sie aufmerksam geworden, oder ob sie lieber normal werden möchte. Die Geschichte war gut, so Maximilian; auch seinem Stofftier Grey hat sie gefallen, so dass er sicher wieder zum Vorlesesommer kommen wird. Immerhin hat er beim Frage und Antwortspiel zwei Preise abgeräumt, bei denen sich Frau Jäkel immer etwas Ausgefallenes und Besonderes einfallen lässt, von einer Toilettenpapierrolle als Mumi-Verpackungsmaterial bis hin zu einer Marmelade. An diesem Donnerstag geht es weiter, mit einer neuen Geschichte, mit einer neuen Vorleserin und mal schauen, ob mit denselben Zuhörern oder ganz neuen. Wer regelmäßig kommt, dem winkt nicht nur die Krone des Zuhörerkönigs respektive der Zuhörerkönigin, der/die bekommt auch ein Geschenk.

Ab sofort

Kostenlose Pilzberatung am Naturkundemuseum Karlsruhe

Wie jedes Jahr in der Pilzsaison bietet das Naturkundemuseum Karlsruhe in Zusammenarbeit mit der AG Pilze des Naturwissenschaftlichen Vereins Karlsruhe e.V. (PiNK) eine wöchentliche Pilzberatung an. Die Pilzfachleute bestimmen gesammelte Pilze, informieren über deren Speisewert und ihre Giftigkeit, ihre Bestimmungsmerkmale, Häufigkeit und vieles mehr.

Die Pilzberatung findet von August bis Anfang November jeweils montags von 17 - 19 Uhr am Seiteneingang des Pavillons im Nymphengarten hinter dem Naturkundemuseum statt. Letzter Termin ist voraussichtlich am 8. November.

Als Berater wirken fachkundige Mitglieder der Arbeitsgruppe Pilze des Naturwissenschaftlichen Vereins Karlsruhe. Das Angebot ist kostenlos.

Es gelten die üblichen Hygiene- und Abstandsregeln.

Weitere Informationen:

www.pilze-karlsruhe.de

Musicalrevue „A Grand Night for Singing“

Eine Odyssee der Gefühle



So manches Mal geht die Liebe gar verschlungene Pfade – oder muss sogar einen ganzen Ozean über kühles Nass angefahren kommen. So jedenfalls mag man das glauben, nachdem man im Schlosshof von gut eineinhalb Stunden fürstlicher Musikkunst verzaubert wurde. Denn eines darf man über die Inszenierung von Festspiel-Intendantin Solvejg Bauer mit Fug und Recht behaupten: Ihrem Titel einer großen Nacht des Gesanges („A Grand Night For Singing“) wird das Bühnenkunstwerk fast schon spielerisch gerecht – und das in gleich dreifacher Hinsicht.

Zum einen – das Setting: Auf der schlichten Bühne von Christian Held entfaltet sich ab der ersten Sekunde ein szenisches Spiel zwischen Märchen, Fabelliteratur und Romanze, das einen regelrecht ins Schwärmen kommen lassen möchte. Bereits die farbenfrohe Garderobe zwischen dem opulenten Reifrockkleid der Schlossherrin Vicki (Mae Ann Jorolan) und der feschen Klamotte von Cowboy Jason (Kim-David Hammann) ist derart hervorragend gelungen, dass man Kostümbildnerin Laura Yoro wirklich ein Kompliment aussprechen muss.

Noch gar nicht gesprochen hat man dabei von Jonas Denzels bildhübschen Projektionen, die meist floral und gigantisch skaliert bisweilen fast die ganze Schlossfront erstrahlen lassen. Welch ein Glanz!

Zum anderen – Dramaturgie und Handlung: Hier kommt zweifelsohne die richtige Mischung aus poetischer Feinheit und nonchalanter Verwegenheit auf die Bühne. Denn ob nun Nixe Lynne (Rachel Bahler) die Sinne der Herrenwelt verzaubert, Dichter Martin (Benjamin Wert) mit seinem empfindsamen Geist die Herzen rührt oder Rampensau Alyson (Cassandra Schlenker) kräftig die Hüften rotieren lässt: Hier ist ohne Zweifel für jeden Geschmack etwas dabei. Einzig die beiden Tänzer (Daniel Ojeda und Christian

Vitiello) – die wahlweise auch als Diener, Pferd oder Insekt auftreten – laufen immer wieder haarscharf an der Zote vorbei. Da mag der amerikanische Humor noch so sehr als Vorbild dienen: Zwischen Slapstick und Überfrachtung hätte etwas weniger Lautstärke den beiden ohne Zweifel gut getan.

Der Rahmenhandlung tut das glücklicherweise aber keinen Abbruch. Denn natürlich geht es wie bei jedem würdigen Musical um die Frage aller Fragen: Wie nur an die wahre Liebe kommen? Oder wie es im Verlauf des Abends so schön heißt: „Wie hält man einen Mondstrahl fest?“ Dass die nun freilich jeder nach Charakter für sich beantworten mag, kommt hier so stimmig wie unterhaltsam daher, denn nur so dürfen wir Einblick erhalten in das Kaleidoskop der Gefühle, das diesen Abend zu einem echten Musical macht und damit von einer belanglosen Revue unterscheidet. Dass sich mit Martin und Lynne, Jason und Alyson findet, was sich finden soll – das ist auf dem Marktplatz hier keineswegs immer klar und garantiert so eine Spannung, die trägt.

Zuletzt – Musik und Gesang: Hier gibt es ohne Zweifel nur erhebende Momente zu konstatieren. Allein schon die Akustik des Ensembles unter Jeff Frohner ist ein Genuss und lässt die Klassiker aus „Cinderella“, „Oklahoma!“ oder „Pipe Dream“ wie ein sonores Klangbett in Richtung Publikum schweben. Dass auf den Brettern jedoch auch Stimmen stehen, die den Melodien Würde und Gestus verleihen, das ist zu loben und zu beglückwünschen. Denn in der Tat fehlt es diesen Stunden weder an empfindsamer Verliebtheit („We Kiss In A Shadow“), noch an flirtiver Offenheit („Honeybun“) – der Zuhörer vermisst weder weiblichen Überdruß („I Gonna Wash That Man Right Out Of My Hair“) noch todestraurige Sehnsucht („This Nearly Was Mine“).

Alles in allem darf man hier eine Odyssee der Emotionen bezeugen, die als bravouröse Ensembleleistung überzeugt – und den Songwritern Richard Rodgers und Oscar Hammerstein alle Ehre macht. Wenig ist das keineswegs.

Karten gibt es bei der Stadtinformation im Schloss oder unter www.reservix.de.

Neue Termine

Kinder-Stadtkrimi „Die 2 auf der Jagd nach dem Ritterschatz“

Die Spannung steigt, denn der Ettlinger Kinder-Stadtkrimi „Die 2 auf der Jagd nach dem Ritterschatz“ lädt mit zwei neuen Terminen im Herbst wieder zum Knobeln und Mitraten ein: Alarm im Stadtmuseum! Der sagenumwobene Ritterschatz ist verschwunden. Der trottelige Museumsmitarbeiter Mike Winter ist verzweifelt! Niemand darf etwas merken! Der Schatz muss so schnell wie möglich wieder zurück ins Museum. Zum Glück gibt es da „Die 2“! Die jungen, mutigen Detektive nehmen schnurstracks die Spur des Täters auf. Doch der ist äußerst gerissen und hat bereits seine Fallen ausgelegt. DU kannst den beiden Detektiven jedoch helfen, den Schatz zu finden. Entschlüsse geheime Botschaften und folge den Spuren des Schatzräubers im und um das Schloss.

Spannende Spurensuche und kniffliger Ratespaß mit dem marotte-Figurentheater in Kooperation mit der Stadt.

Karten gibt es zu 6 Kind/10 Euro Erwachsener bei der Stadtinformation unter 07243 101-333.

Termine: 19.9. und 10.10. jeweils 16 Uhr
Treffpunkt: Kurt-Müller-Graf-Platz am Schloss, Dauer: ca. 90 Minuten



Foto: valentinrussanov/E+/Getty Images Plus

GEMEINSAM

GEGEN CORONA

MASKE TRAGEN!

Die EKSA geht weiter

Am **Dienstag, 17. August**, mit **Professor Andreas Dittrich**, bei ihm steht „Der Mensch und das Hochwasser“ im Mittelpunkt. Flüsse spenden Leben, doch wenn es Hochwasser gibt, wird es gefährlich. Am Euphrat, am Tigris oder am Nil gab es in der Antike große Siedlungen, wie schützten sich die Menschen damals gegen Hochwasser? Heute gibt es ausgeklügelte Systeme, um die Städte gegen Überflutung zu schützen, der Professor wird sie vorstellen. Für Kinder von 10 bis 14 Jahren.

„Tierisch laut“ wird es am **Donnerstag, 19. August** bei **Dr. Mario Ludwigs**. Bei „Gut gebrüllt! Die Sprache der Tiere“ erfährt man nicht nur, dass sich Delfine mit Namen anreden. Wie kommunizieren Tiere, die vermeintlich stumm sind? Wieso wechseln Chamäleons oder Tintenfische ihre Farbe? Tiere sprechen nicht nur mit akustischen, sondern auch mit optischen, mechanischen oder chemischen Signalen miteinander, wie, das erfährt man in dieser spannenden Stunde. Für Kinder von 8 bis 14 Jahren.

Immer um 10 Uhr in der Aula des Eichendorff-Gymnasiums.

Das gesamte Programm gibt es unter www.ettlingen.ferienprogramm-online.de, dort findet man alle Vorlesungen und kann sich direkt anmelden.

Informationen und Unterstützung gibt es bei Iamse Wipfler, Tel. 07243 101-148.

Gemeinderat:

Gebietsentwicklung Kernrain und Etkus Ettlingenweier – Rahmenplanung

Nachdem der Ausschuss für Umwelt und Technik dem Rahmenplan vorberatend mehrheitlich zugestimmt hatte, folgt nun auch der Gemeinderat mehrheitlich. Es handelt sich um eine Diskussionsgrundlage, ein Strukturkonzept zur Arrondierung des südlichen Ortsetters des Stadtteils. Die Volksbank möchte auf ihrem Grundstück, dem ehemaligen Gelände der Firma Etkus, Wohnbebauung entwickeln. Das Büro ASTOC wurde deshalb mit einer Machbarkeitsstudie beauftragt.

Das betreffende Etkus-Gelände umfasst rund 0,77 Hektar. Um eine städtebauliche Entwicklung zu ermöglichen, wurde der 0,73 Hektar große westliche Teil der künftigen Flächennutzungsplan-Fläche Kernrain, die überwiegend privat ist und landwirtschaftlich genutzt wird, mit einbezogen. Das Gebiet steht als Entwicklungsfläche im Wohnbauflächenatlas. Für eine (Wohn-)Bebauung ist es gut geeignet, da verschiedene Infrastrukturangebote in der Nähe liegen. Es ist im aktuellen FNP 2030 als Sonderbaufläche

Noch Restkarten für Schauspielpremiere

Sartres Komödie „Geschlossene Gesellschaft“



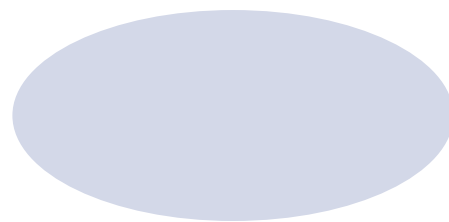
Schlag auf Schlag geht es im Schlosshof mit den Premieren weiter. An diesem Freitag ist es das Schauspiel „Geschlossene Gesellschaft“ von Jean-Paul Sartre. Unter der Regie von Intendantin Solvejg Bauer lädt diese existentialistische schwarze Komödie für drei Personen ein zur Reflexion über die

vergangenen Monate, über das Individuum in der Gemeinschaft und über unser Zusammenleben in der Krise. Jede Aufführung beginnt mit einer Stückeinführung im Rosengarten.

Wegen der geänderten Verordnungslage können für dieses Stück nun noch einige Plätze mehr auf der Tribüne geöffnet werden, sodass es noch Karten für die Premiere gibt. Der Wetterbericht sagt auch Gutes vorher.

Nicht vergessen: Wer allein oder zu zweit die Schlossfestspiele besuchen möchte und zu seinem Wunschtermin im Sitzplan nur noch größere Ticketgruppen vorfinden, kommt einfach in die Stadtinformation oder an die Abendkasse im Schloss oder rufen Sie die Ticket-Hotline unter 07243/101333 an. Die Kolleginnen finden eine individuelle Lösung.

www.schlossfestspiele-ettlingen.de



Einzelhandel/Wohnen vorgesehen, überdies ist dort eine beabsichtigte Verbesserung der Nahversorgung Ettlingenweiers festgehalten. Zur Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für eine Bebauung muss ein Bebauungsplanverfahren durchgeführt werden.

Der städtebauliche Entwurf geht über eine Siedlungserweiterung hinaus und bindet die Bestandbebauung mit ein. Ziel ist es, mittels unterschiedlicher Gebäudearten und Wohnangeboten auf verschiedene Wohnbedürfnisse zu reagieren. Das Gebiet hat Potenzial für zehn Mehrfamilien-, zwölf Reihen-, drei Zweifamilien- und drei Einfamilienhäuser.

Für die Nahversorgung ist eine Kombination aus mehreren regionalen Läden das Zielkonzept, dafür besteht bereits Interesse. Ergänzt werden könnte dieses Angebot durch eine Arztpraxis oder Gesundheitsdienste.

Der Rahmenplan sieht drei Baufelder vor, überwiegend Richtung Ost-West orientiert wie die bestehende Bebauung, das Baufeld an der Römerstraße nord-südlich orientiert,

der gebietsinternen Erschließung angepasst. Ein Grünbereich mit Wegen verbindet beides. Die Bebauung könnte zwei- bis viergeschossig werden mit einer Bruttogrundfläche von rund 13.200 Quadratmetern.

Als Leitgedanke für das Quartier wäre die CO₂-Freiheit möglich; effiziente Wärmenetze sowie die Einbindung der Bestandsgebiete in das Konzept sind mit zu untersuchen.

Weiteres Stichwort ist ‚Mobilitätskonzept‘, hier könnten dank der räumlichen Nähe des Bahnhofs Bruchhausen sowie einer guten Radverkehrsanbindung alternative Angebote umgesetzt werden, nicht zuletzt, um durch die Reduzierung des Parkraums Baukosten zu sparen. Für die Realisierung sind mehrere mögliche Stufen bzw. Bauabschnitte denkbar.

Der nächste Schritt ist die Abfrage der Mitwirkungsbereitschaft der Grundstückseigentümer. Ziel ist ein kooperatives Umlegungsverfahren analog zu Lange Straße (Schlutenbach) oder Gasseläcker (Oberweier).

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

„klimafit“-Kurs erfolgreich absolviert

Lokale Ettlinger Klimaaspekte im Fokus



Kleine Änderungen können den ökologischen Fußabdruck nachhaltig verändern.

Von Flensburg über das Ruhrgebiet bis nach Lörrach: fast 70 Einrichtungen mit knapp 1.000 Menschen haben sich in den vergangenen Monaten „klimafit“ gemacht. Dieser spezielle Volkshochschulkurs endete im Juli bundesweit an 66 Standorten. Die meisten Seminare fanden pandemiebedingt digital statt, aber für einen Zusatztermin in Präsenz nahmen sich die Teilnehmenden in Ettlingen extra Zeit – auch um den Erfolg mit ersten eigenen Schritten zur Reduzierung des individuellen Kohlenstoffdioxid-Fußabdruck gemeinsam zu besprechen. Zusammen sparten sie schon während der Kursdauer rund 44 Tonnen CO₂ ein – das entspricht der Fahrleistung von vier Kleinwagen, die jeweils die Erde entlang des Äquators komplett umrunden!

Für die „Klimaschutz-Challenge“ änderten die Teilnehmenden bundesweit ihre Verhaltensmuster in Bezug auf die Sektoren Energie, Ernährung und Mobilität. Zu Kursbeginn rechneten die Teilnehmenden ihren CO₂-Fußabdruck aus, um später eine Vergleichsbasis zu haben. Der CO₂-Fußabdruck liegt in Deutschland nämlich mit 11,2 Tonnen (CO₂-äquivalent) pro Kopf mehr als doppelt so hoch wie der globale Durchschnitt von knapp 5 Tonnen reiner CO₂-Emissionen.

Auch die Ettlinger Teilnehmer*innen haben ihren Fußabdruck reduziert. Sie haben etwa die Heiztemperatur in ihrer Wohnung gesenkt, öfter Fleisch oder andere Tierprodukte beim Essen weggelassen und regelmäßig das Fahrrad anstatt des Autos genutzt. So senkten die Ettlinger Kursteilnehmer*innen zusammen mit den anderen Standorten insgesamt ihre Emissionen deutlich. „Die eingesparten Emissionen zeigen, dass kleine Änderungen in unserem Alltag einen großen Unterschied für die Umwelt machen“, sagt Thorsten von Thaden, „klimafit“-Dozent an der Volkshochschule Ettlingen (VHS). „Es ist wichtig, ein breites Verständnis und Wissen über die Klimakrise in die Gesellschaft zu tragen – bis hin zur lokalen Ebene. Die Auswirkungen der Erderwärmung oder von

Starkregen-Ereignissen spüren wir alle. Unsere „klimafit“-Kurse bieten Orientierung bei den zu erwartenden Folgen der Klimakrise, den Möglichkeiten der Vermeidung und Anpassung“, betont auch Dieter Prosik, Klimaschutzmanager der Stadt Ettlingen.

Ettlingen war wie in den vergangenen beiden Jahren auch auf den nunmehr 3. „klimafit“-Kurs 2021 gut vorbereitet. Basis für die erfolgreichen Angebote ist eine gute Zusammenarbeit der VHS Ettlingen mit dem städtischen Klimaschutzmanagement und der stets mit allen aktuellen wissenschaftlichen Informationen versorgten Kursleitung. Gemeinsam konnten so auch die besonderen Herausforderungen, die Corona an die Kursdurchführung stellte, gemeistert werden, sei es beim Online-Unterricht oder beim kreativen Kursabschluss mit einem Stadtspaziergang durch Ettlingen – dabei wurden lokale Ettlinger Klimaaspekte erläutert wie Hochwasser-Probleme, Radverkehrsnetze oder auch die kühlenden Effekte des „Albtälers“ – dem für Ettlingen typischen Bergwind an den Sommerabenden.

Hintergrund

Den Volkshochschulkurs „klimafit“ haben der WWF Deutschland und der Helmholtz-Verbund „Regionale Klimaänderungen“ (REKLIM) 2017 gemeinsam entwickelt. In den Kursen wird vermittelt, was die Ursachen und Folgen der Klimakrise sowohl auf globaler als auch auf regionaler und lokaler Ebene sind. Zudem sprechen die Teilnehmenden mit Fachleuten über das Klimamanagement und mögliche Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen auf kommunaler Ebene. Lokale Klimaschutzverantwortliche, Vertreter*innen von lokalen Initiativen und Wissenschaftler*innen unterstützen die Kurse an den Volkshochschulen mit Fachbeiträgen. Gefördert werden die Kurse von der Robert-Bosch-Stiftung und der Klaus-Tschira-Stiftung. Die Ettlinger VHS war eine der 15 ersten Volkshochschulen deutschlandweit mit diesem Angebot und bietet seit 2019 diesen Kurs einmal jährlich an.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 12. August

15 Uhr Ostwind 5 – Der große Orkan
17 Uhr Catweazle
19+21 Uhr Kaiserschmarrndrama
21 Uhr Es ist zu deinem Besten **open air**

Freitag, 13. August

15 Uhr Ostwind 5 – Der große Orkan
17 Uhr Catweazle
19+21 Uhr Kaiserschmarrndrama
20 Uhr Night Wash Live **open air**

Samstag, 14. August

15 Uhr Ostwind 5 – Der große Orkan
17 Uhr Catweazle
19+21 Uhr Kaiserschmarrndrama
21 Uhr Eine Frau mit berausenden Talenten **open air**

Sonntag, 15. August

15 Uhr Ostwind 5 – Der große Orkan
17 Uhr Catweazle
19+21 Uhr Kaiserschmarrndrama
20 Uhr Merz&Rietz der Mensch muss unter Leute **open air**

Dienstag (Kinotag), 17. August

15 Uhr Ostwind 5 – Der große Orkan
17 Uhr Catweazle
19+21 Uhr Kaiserschmarrndrama
20.45 Uhr Frühling in Paris **open air**

Mittwoch, 18. August

17 Uhr Ostwind 5 – Der große Orkan
19+21 Uhr Kaiserschmarrndrama
20.45 Uhr Der Hochzeitsschneider von Athen **open air**

Donnerstag, 19. August

20.45 Uhr Der wilde Wald **open air**

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de



Im nächsten Jahr erst wieder die „große Schleife“

Bereits im vergangenen Jahr fiel er Corona zum Opfer, der 13. SWE-Halbmarathon. Auch in diesem Jahr haben sich die Organisatoren die Entscheidung nicht leicht gemacht. Doch im Juni mussten sie hopp oder topp sagen, bevor die ganze Maschinerie mit der Anmeldung sich in Bewegung setzt.

Nun hoffen alle, dass im nächsten Jahr die 13. Auflage der „großen Schleife“ stattfinden kann.

Instandhaltungsarbeiten am AVG Stadtbahnhof

Die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) führt von Montag, 16. August, bis Montag, 13. September, im Bereich der Schöllbronner Straße notwendige Arbeiten zum Erhalt der Infrastruktur durch. Konkret geht es um den Wechsel mehrerer Weichen sowie Gleisbau- und Instandhaltungsmaßnahmen am Bahnhof Ettlingen Stadt.

Um die Sperrzeit so gering wie möglich zu halten, ist es erforderlich, eventuell auch in den Abendstunden sowie am Wochenende zu arbeiten. Nacharbeiten sind nicht vorgesehen, können jedoch aufgrund eventuell hoher Tagestemperaturen und zwecks Einhaltung der Richtlinien und Vorschriften bei den Schweißarbeiten durchaus vereinzelt erforderlich werden.

Die AVG und die ausführenden Firmen sind bemüht, den entstehenden Lärm so gering wie möglich zu halten und bitten für die Maßnahme um Verständnis. Anwohner können sich bei Fragen an die Mitarbeiter des Service-Telefons unter 0721 6107 5885 montags bis freitags 7 bis 19 Uhr, samstags 7 bis 13 Uhr oder per E-Mail an die Adresse baustellenservice@avg.karlsruhe.de wenden.

Nachtwächterführung durch Ettlingen

"Hört ihr Leut' und lasst Euch sagen ..." mit dem Nachtwächter durch das historische Ettlingen. Dunkle Ecken, geheimnisvolle Winkel und unheimliche Schatten an Mauern und Wänden gilt es während eines Stadtrundgangs mit dem Nachtwächter in Ettlingen zu entdecken.

Lauschen Sie unterwegs, bei Laternenschein und einem kleinen Imbiss, phantastischen Geschichten.

Uwe Reich führt als Nachtwächter durch die historische Altstadt am Dienstag, 17. August, um 21 Uhr.

Treffpunkt: Am Narrenbrunnen vor dem Schloss (gegenüber Café Tiziano)

Preis: 9,-€ p.P., Gruppenpreis 135,-€ bis 15 Personen, jede weitere Person 9,-€

Dauer: ca. 1,5 Std.

Anmeldung erforderlich unter:

0721 / 56 74 49 oder

info@kunstagentur-beletage.de

Mit dem Festungssommer Oberrhein europäische Geschichte erleben



Europäische Geschichte hautnah erfahren und erleben – das ermöglicht der Festungssommer Oberrhein 2021. Meterdickes Mauerwerk mit Zinnen und markante Ruinen mit klammern Kellergewölben gehören mit zu den Schauplätzen. Wer sich auf die Spuren der europäischen Geschichte begeben möchte, erkundet am besten die Festungsmomente im PAMINA-Raum.

Einen tollen Überblick über die Festungsmomente auf beiden Rheinseiten bietet die Festungskarte „Erlebnis Festungsmomente Oberrhein“. Auf der Festungskarte präsentieren sich über dreißig Festungs- und Verteidigungsbauwerke sowie wehrgeschichtliche Museen. Zur Festungskarte gibt es auch noch den dazugehörigen Stempelpass, der zum Besuch und zum Sammeln bei den dreißig Partnern animieren möchte. Bei einer Auslosung am Jahresende winken den fleißigen Besuchern zahlreiche Preise.

Die Festungskarte und der Stempelpass inkl. Gewinnspiel sind im Museumsshop und bei der Stadtinformation (im Schloss) erhältlich.

Weitere Infos zum Festungssommer gibt's unter www.vis-a-vis-pamina.eu/festungen

Unser Tipp:

Auch im August werden geführte Wanderungen zu den Ettlenger Linien angeboten. Eine spannende Zeitreise in die Geschichte Ettlengers.

Weitere Infos und Termine gibt's unter www.ettlingen.de/wanderung-ettlingerlinien oder bei der Stadtinformation, 07243 101-333.

Gemeinderat: Aufhebung eines Sperrvermerks und Kauf einer Entwurfsplanung Seestraße 6

Für ein Projekt der Baugemeinschaft Ettlingen eG, auf einem Grundstück in der Seestraße 6 für die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen ein Gebäude zu errichten und zu betreiben, besteht nach Ablauf einer Frist und einer Ausnahmegenehmigung keine Möglichkeit mehr, zumal auch die projektbezogene Förderung weggefallen ist mangels Bedarf.

Die Baugemeinschaft hat jedoch der Stadt angeboten, eine bestehende Entwurfsplanung zu übernehmen. Der Gemeinderat stimmte dem Vorhaben in der letzten Sitzung vor der Sommerpause ohne weitere Aussprache zu. Da es sich um ein Mischgebiet handelt, muss eine gewerbliche Nutzung, die dem Wohnen nicht untergeordnet ist, verwirklicht werden: eine in Ettlingenweier ansässige Pflegeeinrichtung würde sich als Tagespflege im künftigen Gebäude einmieten. Damit die 18 Kurzzeitpflegeplätze entstehen können, ist das Erdgeschoss umzugestalten und zwar so, dass die Räume bei Wegfall der Nutzung in Wohnungen umgewandelt werden können.

Die Pflegeeinrichtung benötigt eineinhalb Geschosse, die restlichen eineinhalb Geschosse können als Sozialwohnungen zur Verfügung gestellt werden. Ettlingenweier erhält so ein verbessertes Angebot der Altenbetreuung sowie dringend benötigte Sozialwohnungen. Das Land stellt attraktive Fördermöglichkeiten in Aussicht, sofern die Stadt für mindestens 40 Jahre ab Bezugsfertigkeit Eigentümerin des Gebäudes bleibt und unter anderem 30 Jahre eine Sozialbindung für die Wohnungen eingeht.

Umsetzen kann das Vorhaben die Stadtbau Ettlingen GmbH. Für 20.000 Euro wird der Architekt die ursprüngliche Planung anpassen. Die durch die Bedarfsanmeldung der Pflegeeinrichtung erhöhten Aufwendungen sollten durch den von der Bewirtschaftungssperre freigegebenen Betrag abgedeckt sein. Für die Weiterplanung des Vorhabens ab einer bestimmten Leistungsphase und nach der Zuschussbewilligung durch das Land wird es einen Wettbewerb geben. Aus dem Ortschaftsrat Ettlingenweier kam mehrheitliche Zustimmung.

BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE LITERATUR TAGE ETTlingen 2021 PROGRAMM SEPT.

www.literaturtage.ettlingen.de

Ettlingen



So. 12. Sept. | 13-18 Uhr | Innenstadt

MÄRCHENHAFTER SONNTAG

Märchenparcours: Mit Hans im Glück, Kasper und dem Froschkönig, außerdem eine märchenhafte Aktion des Museums und der Schlossfestspiele und dem Schwarzwälder Drehorgler



Di. 14. Sept. | 20 Uhr Schloss/Epernaysaal | VVK/AK 15 €, erm. 50 %

FREIA LEONHARDT - UNTERWEGS

Federgeführtes, Tanz und Projektion aus dem Leben und Reisen der Tänzerin Freia Leonhardt. Cello, Stimme und Campanula: Isabel Eichenlaub.



Mi. 15. Sept. | 20 Uhr Schlossgartenhalle | VVK/AK 21/23,50 €, erm. 50 %

ELKE HEIDENREICH

Männer in Kamelhaarmänteln „Wir vergessen die Namen, die Geschichten, aber fast nie vergessen wir die Kleider.“ – Die große Erzählerin Elke Heidenreich liest.

Weitere Termine

- Sa. 18.09. **Poetry Workshop** 14 - 18 Uhr Stadtbibliothek
Poetry Slam, 20 Uhr Stadtbibliothek
 Do. 23.09. **Barbara Beuys: Asta Nielsen** Lesung mit Stummfilm und Klavierbegleitung, 20 Uhr Kino Kulisse
 Sa. 25.09. **Bücher- und Papierflohmarkt**, 8 - 15 Uhr Schlosshof
 Di. 28.09. **Markus Orths**, 20 Uhr Buhlsche Mühle
 Mi. 29.09. **Karl-Heinz Ott**, 20 Uhr Kasino
 Sa. 09.10. **Literarische SchlossKulturnacht**, ab 18 Uhr Schloss
 Fr. 15.10. **Die 3 ??? Lesung** mit Christopher Tauber, 17 Uhr Schloss
 So. 17.10. **Robin Cat Live-Hörspiel** mit Christian Seltmann, 15 Uhr Schloss

Ausstellungen im Schloss: **Künstlerische Interventionen und Autoren aus Baden-Württemberg** (Börsenverein des deutschen Buchhandels)

Schauen Sie auch auf dem Blog von Santino Anderer: **et-cetera.blog**.

Fotos: Freiburger Puppenbühne © David Minuth, Freia Leonhardt © Gerald Ullmann, Elke Heidenreich © Leonie v. Kleist

Gefördert durch:



Dank des gelben Bandes: Vom Baum in den Mund



Wer das gelbe Band um einen Baum sieht, der darf dort Birnen, Äpfel, Mirabellen, Zwetschgen pflücken, ohne dass es Mundraub ist. Was in vielen Kommunen respektive Landkreisen in Baden-Württemberg seit längerem schon Usus ist, Obstbäume durch ein gelbes Band zum Abernten zu kennzeichnen, damit das Obst nicht verdirbt, möchte auch die Stadt Ettlingen praktizieren.

Was verbirgt sich hinter der Aktion „Gelbes Band“?

Auf der Gemarkung von Ettlingen und den Stadtteilen gibt es viele Streuobstwiesen, die von ihren Besitzern oftmals nicht abgeerntet werden, weil ihnen vielleicht dazu die Zeit fehlt, sie keine Verwendung für das Obst haben oder sie gar nicht mehr in Ettlingen leben. Mit dem gelben Band am Stamm sind die Bäume freigegeben und man darf das Obst pflücken. Das Band gibt es kostenlos bei der Liegenschaftsabteilung, Kirchenplatz 9, und in den Ortsverwaltungen.

Die Obstbäume der Stadt, die nicht versteigert werden, erhalten je nach Reife des Obstes nach und nach ein gelbes Band, das aus Papier besteht und nach Herstellerangaben spätestens nach zwei Jahren von selbst verrottet.

Wichtige Hinweise für das Abernten:

Es sollte nur eine begrenzte Menge geerntet werden, damit jeder in den Genuss von „Ettlinger“ Obst kommt. Selbstverständlich sollte sein, dass man beim Ernten keine Äste abreißt und dadurch den Baum beschädigt und dass man das Grundstück nicht mit dem Auto anfährt. Das Abernten geschieht auf eigene Gefahr.

Die Stadt Ettlingen möchte alle Obstbaumbesitzer dazu ermuntern, sich an der Aktion zu beteiligen: „Machen Sie mit“

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Liegenschaftsabteilung, Kirchenplatz 9, Ettlingen (Feldhüter Frank Armbruster) oder unter 07243/101-284.

Karten: Stadinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, literaturtage.ettlingen.de, reservix.de und an der Tages- bzw. Abendkasse

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise, beantragt vom 26. bis 30. Juli**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt vom 8. bis 15. Juli, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs 7.00 bis 12.00 Uhr, donnerstags 8.00 bis 18.00 Uhr, freitags 8.00 bis 12.00 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Corona

Corona-Schnelltestzentren in Ettlingen

Seit Mitte März dürfen sich alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt mindestens einmal die Woche kostenlos auf das Coronavirus testen lassen. Nicht testen lassen darf sich,

- wer Symptome aufweist wie Fieber, Halsschmerzen, Husten. In diesem Fall bitte an den Hausarzt wenden.
- wer Kontaktperson einer positiv getesteten Person ist. Auch dann bitte an den Hausarzt wenden.
- Kinder unter 6 Jahren.

Grundsätzlich gilt: Unbedingt ein Ausweisdokument (Personalausweis, Reisepass, Führerschein) mitbringen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Schulen und KiTas müssen den Berechtigungsschein vorzeigen. Alle Infos sowie Links zu den Online-Terminvereinbarungen auch unter www.ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation neben dem Rathaus, Marktplatz 2

Öffnungszeiten montags bis freitags 9.30 - 12.30 Uhr, ohne und mit Terminvereinbarung unter www.sibylla-apotheke.de

dm-Testzentrum im Schloss/Musensaal (Eingang Nord)

Öffnungszeiten donnerstags bis samstags 9 - 18.30 Uhr, Terminbuchung unter www.dm.de/corona-schnelltest-zentren, nur mit Terminvereinbarung

Testzentrum Kaserne, Am Lindscharren 4 - 6

Öffnungszeiten montags bis freitags 7.30 - 20 Uhr, samstags und sonntags 10 - 14 Uhr ohne und mit Terminvereinbarung unter apo-schnelltest.de/sonnenapotheke-ettlingen

Teststation Parkplatz Real, Huttenkreuzstraße 8

Öffnungszeiten montags bis samstags 8 - 18 Uhr ohne Terminvereinbarung, Infos auch unter www.apotheke-am-stadtgarten-ettlingen.de

Teststation Kaufland, Zehntwiesenstraße 47

Öffnungszeiten montags bis freitags 9 - 19 Uhr, ohne Terminvereinbarung, Infos unter www.ecocare.center

Entenseeapotheke Lindenweg 13

Test nach tel. Terminvereinbarung 07243-4582

Testzentrum BCE, Am Hardtwald 7

Öffnungszeiten montags und freitags 7 - 12 Uhr ohne oder mit Terminvereinbarung, Online-Terminvereinbarung unter www.eisbaerapotheke.de

First Floor Nobelstraße 14,

Öffnungszeiten dienstags 8-10 Uhr (schließt bis auf weiteres am 18. August), ohne oder mit Terminvereinbarung, Online-Terminvereinbarung unter www.eisbaerapotheke.de

Maskenpflicht auf dem Wochenmarkt

Die Maskenpflicht gilt nach wie vor überall dort, wo die Abstände nicht eingehalten werden können. Auch auf dem Wochenmarkt herrscht Maskenpflicht, bitte daran denken! Sichern Sie die erreichten Freiheiten, indem Sie umsichtig handeln und die geltenden Regelungen berücksichtigen: Abstände einhalten, Hygiene praktizieren, Maske tragen, wo es angeraten ist, Corona- und Luca-App nutzen und Impftermine vereinbaren und wahrnehmen; denn aktuell steigen die Inzidenzzahlen wieder im Land- und vor allem im Stadtkreis Karlsruhe.

Impfen ohne Terminvereinbarung in den Kreisimpfzentren Heildesheim und Sulzfeld bei freier Impfstoffauswahl

Für die Erstimpfung an den Kreisimpfzentren in Bruchsal-Heildesheim und Sulzfeld ist ab sofort keine Terminvereinbarung mehr notwendig. Man kann während der Öffnungszeiten von täglich 9 bis 18 Uhr einfach vorbeikommen. Der Impfstoff kann frei ausgewählt werden: Astra-Zeneca, Biontech/Pfizer, Johnson&Johnson sowie Moderna.

Wer in einem der beiden Impfzentren eine Erstimpfung bekommen hat, kann den Termin für die Zweitimpfung vorziehen, sofern ein Mindestabstand bei Erstimpfungen mit Biontech/Pfizer von drei Wochen, bei AstraZeneca von neun Wochen und bei AstraZeneca in Kombination mit einem mRNA-

Impfstoff (Biontech/Pfizer oder Moderna) von vier Wochen eingehalten wird.

In den Kreisimpfzentren können auch Minderjährige ab 12 Jahren eine Impfung erhalten. 16- und 17-Jährige benötigen hierfür eine schriftliche Einwilligungserklärung der Erziehungsberechtigten, 12- bis 15-Jährige müssen von einem Erziehungsberechtigten begleitet sein.

Aktuelle Regelungen für Reisende

Die Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne Baden-Württemberg wurde zum 13. Mai von der **Coronavirus-Einreiseverordnung des Bundes** abgelöst. Damit gelten bundesweit einheitliche Regelungen für die Ein- und Rückreise in die Bundesrepublik Deutschland. Wenn Sie sich bis zu zehn Tage vor der Einreise in einem Risikogebiet aufgehalten haben, geben Sie unter www.einreiseanmeldung.de die Informationen zu Ihren Aufenthaltsorten der letzten zehn Tage an.

Das gilt seit 1. August 2021:

Seit dem 1. August muss jede/r-Reiserückkehrer/-in ab 12 Jahren geimpft, genesen oder getestet sein, unabhängig davon aus welchen Gebieten er/sie einreist. Diese Regelung gilt für alle Verkehrsmittel, also auch bei Einreisen per Auto oder Bahn. Weitere Informationen sowie häufige Fragen und die Antworten darauf sind beispielsweise auf den Webseiten der Bundesregierung zu finden, siehe unten.



Information für Geimpfte und Genesene:

Impf- und Genesenennachweise können einen negativen Testnachweis ersetzen und von der Einreisequarantäne befreien. Dies gilt jeweils nicht bei Voraufenthalt in einem Virusvariantengebiet. Eine aktuelle Liste der derzeit ausgewiesenen Risikogebiete finden Sie auf den Webseiten des Robert-Koch Institutes (www.rki.de).

Weitere Infos: www.bundesregierung.de, www.bundesgesundheitsministerium.de, Reisewarnungen anlässlich der COVID-19-Pandemie: www.auswaertiges-amt.de

Reisezeit- so weisen Sie Ihre Coronaschutzimpfung nach



Reisezeit 2021, das bedeutet Reisen unter Berücksichtigung von Pandemiebedingungen (siehe dazu auch die aktuellen Informationen auf dieser Seite). Derzeit stellen sich viele die Frage, wie man die Coronaschutzimpfung nachweisen kann, daher gibt es hier eine Übersicht, zusammengestellt vom Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren:

Der gelbe Impfausweis der Weltgesundheitsorganisation WHO (auch Impfpass oder „Internationale Bescheinigung über Impfungen und Impfbuch“) ist ein empfohlenes Dokument, das rund um den Globus anerkannt ist und für Reisen ins Ausland, vor allem in Länder mit Impfbestimmungen, genutzt werden kann. Denn viele Länder verlangen bei der Einreise diesen gelben Impfpass, der den Richtlinien der WHO (International Health Regulations) entspricht und alle Angaben auch in englischer und französischer Sprache enthält. **Man sollte sich vor der Reise auf jeden Fall über landesspezifische Vorgaben zum Thema Impfnachweise informieren.** Ein neuer gelber Impfausweis kann in der Hausarztpraxis oder beim Gesundheitsamt ausgestellt werden. Nach § 22 Infektionsschutzgesetz (IfSG) kann und darf jeder Arzt oder Apotheker und jede Ärztin oder Apothekerin Eintragungen aus alten Impfausweisen oder Impfbescheinigungen in einen aktuellen Ausweis übertragen.

Zusätzlich gibt es nun die Möglichkeit, die Impfungen digital entweder in der CovPass-App, einem kostenlosen Angebot des Robert Koch-Instituts, oder in der Corona-Warn-App der Bundesregierung zu dokumentieren. Geimpfte können die Informationen zur erfolgten Corona-Schutzimpfung so bequem auf ihrem Smartphone speichern, ohne den gelben Impfpass ständig mitnehmen zu müssen. Beide Apps sind über den App Store oder den Google Play Store erhältlich.

Um den digitalen Impfnachweis zu erhalten, bringen Sie bitte Ihren Impfpass, Ihren Personalausweis und am besten das Handy mit der bereits installierten App zu einer der unter www.mein-apotheke.com gelisteten Apotheken mit, die den Impfnachweis anbieten. Unter www.digitaler-impfnachweis-app.de finden Sie im Internet außerdem noch weitere Informationen und ein Erklärvideo über die Nutzung und Anwendung der CovPass App.

Es ist auch zudem möglich, sich den Impfnachweis in der Apotheke auf Papier ausdrucken zu lassen.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen
Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7-9, Tel. 07243/101-146,
E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (Leichte Sprache): www.ettlingen.de | [Startseite](#) > [Bildung & Soziales](#) > [Soziales](#) > [Inklusion / Barrierefreiheit](#)

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss,
Tel. 0177-6574330,
E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a,
Tel. 07243/345-8310,
E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung

Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243/54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin: Karin Widmer,
Tel. 07243/523736,
E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,
www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur telefonisch unter 0721/9123066 oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung. Das Café öffnet jeweils **am 1. Dienstag des Monats** von 16 bis 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26. **Wegen Corona steht der nächste Termin jedoch noch nicht fest.**

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Noch 5 Wochen: Siegerfamilie gesucht - Sommerchallenge

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Von 13.8. bis 5.9. machen wir Sommerferien, das effeff ist geschlossen. Gerne können Sie uns in der Zeit per E-Mail erreichen. Diese werden unregelmäßig bearbeitet. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Für die folgenden Aktionen könnt Ihr euch per E-Mail anmelden:

- „**FamilienZeit**“ an der **Bruderquelle** – ein Ausflug für Familien mit jüngeren Kindern und Babys, **Samstag, 4.9., 11-15:30 Uhr**
- „**FamilienZeit**“ **spielend genießen** – Gesellschafts- und Bewegungsspiele für Groß und Klein im und am effeff, **Sonntag, 5.9., 11-15:30 Uhr**
- „**FamilienZeit**“ im **Waldseilgarten (Turmberg, Durlach)**, ein Ausflug für Familien mit älteren Kindern und Jugendlichen, **Samstag, 11.9., 9- 15:45 Uhr**
- „**FamilienZeit**“ am **Alb-Ursprung** – eine Wanderung für Familien mit älteren Kindern und Jugendlichen, **Samstag, 18.9., 9-16:30 Uhr**

Noch 5 Wochen läuft unsere Sommerchallenge - SIEGERFAMILIE gesucht..., sammelt also fleißig Punkte, egal, ob ihr gemeinsam eine Radtour, eine Wanderung, ein Gartenprojekt, einen Badetag oder einen Spielenachmittag macht. Einfach dokumentieren und bei uns **bis Sonntag, 19.9.** einreichen (direkt oder gesammelt).

Neben der **112** ist

Ihre **Hausnummer**
die wichtigste

Nummer bei einem Notfall!

Das ausführliche Programm „FamilienZeit“ sowie weitere Informationen zur Sommerchallenge und der Abschlussveranstaltung am 26.9. findet Ihr auf unserer Homepage.

Wir wünschen allen schöne und erholsame Sommerferien und viel Spaß beim Punkte sammeln!

Tageselternverein Ettlingen
und südlicher Landkreis
Karlsruhe e.V.

„Ich werde Tagesmutter/ Tagesvater!“

Neuer Qualifizierungskurs beginnt am 9. November

Kindertagespflege bietet Kindern vor allem in den ersten Lebensjahren eine familiennahe und bedürfnisorientierte Betreuung. Hinter diesem Betreuungsangebot stehen qualifizierte Kindertagespflegepersonen, die entweder im eigenen Haushalt, angestellt im Haushalt von Familien oder in anderen geeigneten Räumen Tageskinder betreuen.

Wenn auch Ihnen die Entwicklung und Förderung von Kindern am Herzen liegt und Sie gern Verantwortung übernehmen, dann ist diese erfüllende Aufgabe verbunden mit einer Qualifizierung zur Tagespflegeperson vielleicht genau das Richtige für Sie.

Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten und beinhaltet vielfältige Themen aus Pädagogik, Entwicklungspsychologie und Recht. Zur Vorbereitung der Tätigkeit als Tagespflegeperson schulen wir Sie vom 9. November 2021 bis zum 11. Februar 2022 jeweils Dienstag und Mittwoch von 8:30 bis 12:30 Uhr sowie Donnerstag (online) von 18:00 bis 20:30 Uhr.

Anschließend findet der Kurs an zwei Abenden wöchentlich sowie einem Samstag pro Monat statt, so dass die Teilnahme tätigkeitsbegleitend möglich ist.

Der nächste Kurs beginnt am 9.11. und endet vor den Sommerferien 2022.

Voraussetzungen für eine Teilnahme an einem unserer Qualifizierungskurse sind:

- die persönliche Eignung
- Freude am Umgang mit Kindern und eine glaubhafte Motivation zur Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern / ein liebevoller und wertschätzender Umgang mit Kindern
- Offenheit für die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, der Fachberatung sowie anderen Tagespflegepersonen
- gesundheitliche Unbedenklichkeit
- Beherrschen der deutschen Sprache / Sprachniveau B2
- Schulabschluss (mind. Hauptschule)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie uns gern. Die für Sie zuständige Fachberaterin wird sich in einem persön-

lichen Gespräch Zeit für Ihre Fragen nehmen und eine Eignungseinschätzung vornehmen. Melden Sie sich auch gern für die kostenlose **Informationsveranstaltung am 14. September, 18:30 Uhr in der Stadtbibliothek Ettlingen** an.

Tageselternverein Ettlingen und
südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Epernayer Straße 34
76275 Ettlingen
Tel: 07243/945450 oder
E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Termine

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1
Handy: 01 76 - 38 39 39 64
E-Mail: info@ak-demenz.de
Internet: www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.
Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16:30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten am 1. September

Stammcafé im Begegnungszentrum einmal im Monat, dienstags ab 14:30 Uhr. Der nächste Termin ist am 25. August

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Umgang mit unterschiedlichen Erwartungen - Virtuelle Gesprächsrunden für pflegende Angehörige

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe bieten jeden Monat eine virtuelle Gesprächsrunde für pflegende Angehörige. Diese bieten die Möglichkeit, sich über die unterschiedlichen Erwartungen und den Umgang mit diesen auszutauschen. Die nächsten Online-Termine finden dienstags, 24. August und 28. September von 16:30 bis ca. 18 Uhr statt. Eine Person zu pflegen ist für viele eine herausfordernde und psychisch belastende Situation, die sich durch die Corona-Pandemie noch verstärken kann. Wer einen Angehörigen pflegt, sieht sich mit unterschiedlichen Erwartungen konfrontiert. Zum einen mit dem eigenen Anspruch, die Angehörigen bestmöglich zu pflegen. Zum anderen hat auch die pflegebedürftige Person und das Umfeld eine

gewisse Erwartungshaltung. Der dadurch entstehende Druck kann zu zusätzlicher Belastung führen. Der Austausch in der Gesprächsrunde hilft, einen Blick auf die Erwartungen zu werfen und gemeinsam zu überlegen, wie mit diesen umgegangen werden kann, um leistungsfähig zu bleiben und sich selbst nicht aus dem Blick zu verlieren. Angehörige, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich beim Pflegestützpunkt anmelden und weitere Informationen erhalten, Telefon: 0721 936 - 71410 oder - 71230. Informationen zu den Pflegestützpunkten Landkreis Karlsruhe sind unter www.landkreis-karlsruhe/Pflegestuetzpunkte.de abrufbar.

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro, Klostergasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 – 1233397

Cafeteria im Begegnungszentrum geöffnet

Die Cafeteria im Begegnungszentrum ist geöffnet. Wir laden Sie täglich von montags bis freitags zwischen 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an.

Voraussetzung für die Öffnung des Begegnungszentrums ist, dass wir uns weiterhin an die AHA-Regeln und die 3G-Regeln halten, die für die Gastronomie vorgegeben sind.

Hobby-Radler "Große Tour"

Am **Freitag 13.08.** treffen sich die Hobby-Radler "Große Tour" um **10 Uhr** am Bouleplatz Wasen. Die Fahrstrecke beträgt ca. 50 km, Mittagseinkehr ist vorgesehen, Helmtragen erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Tourenführer: Jürgen Weinstein, 0175/8210926

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich am **Dienstag, 17. August, um 11 Uhr** im Begegnungszentrum. Es wird das Buch „Der Gesang der Flusskrebse“ von Delia Owens besprochen. Gäste sind willkommen. Für alle gilt als Teilnahmevoraussetzung, dass sie geimpft, getestet oder genesen sind.

"Karte - ab 65"

Am **Dienstag, 24.08.** macht die Gruppe eine Fahrt nach Pforzheim zum Schmuckmuseum. Dort besichtigen wir eine Sonderausstellung aus filigranem Eisenschmuck. Der Eintritt

beträgt 3,50 Euro pro Person. Bitte während der Fahrt an die Gruppenleiterin bezahlen. Abfahrt ab Ettlingen Stadt um 10:29 Uhr. Weiterfahrt ab KA Hbf um 11:19 Uhr. Anmeldung vom 12. - 20.08. im Begegnungszentrum.

Französisch für Anfänger – neuer Kurs ab Oktober, dienstags von 10.00-11.30 Uhr im Begegnungszentrum

Alle sprechen Englisch, aber nur wenige die Sprache unseres unmittelbaren Nachbarn Frankreich. Es würde mir Freude machen, sie Ihnen näher zu bringen. Ob Sie nach Paris reisen oder an die Côte d'Azur, Freunde in Ettlingens Partnerstadt besuchen oder das Land mit Auto, Bus oder Bahn erkunden, es macht einfach mehr Spaß, wenn man sich in der Fremdsprache äußern und seinen Gesprächspartner verstehen kann. Ich freue mich auf Ihre Anmeldungen. Heidrun Kraus, Oberstudienrätin

Anmeldungen bitte im Begegnungszentrum, Tel. 101-524

Veranstaltungstermine

Freitag, 13. August

09:30 Uhr – Sturzprävention
10:00 Uhr – Hobby-Radler „Große Tour“ – Treff: Bouleplatz Wasen
10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl
14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“

Montag, 16. August

13:00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne
14:00 Uhr – Mundorgelspieler
14:00 Uhr – Skat

Dienstag, 17. August

09.30 Uhr – Gedächtnistraining 1
10.00 Uhr – Hobbyradler „Rennrad“ – Treff: Haltestelle Horbapark
11.00 Uhr – Literaturkreis
14.00 Uhr – Boule-Gruppe 1 – Wasen
14.00 Uhr – Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
15.00 Uhr – Acrylmalen
17.00 Uhr – „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 18. August

10.00 Uhr – Englisch „Refresher“
10.00 Uhr – Englisch Gesprächskreis „Anyway“ – fällt aus

Donnerstag, 19. August

10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl
13:00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

Freitag, 20. August

09:30 Uhr – Sturzprävention – fällt aus
10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl
14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“

Computer-Workshops

Freitag, 13. August – Windows10 updates auf neueste Version

Dienstag, 17. August – Ordner- und Dateiverwaltung

Mittwoch, 18. August – PC-Workshopleiter-Treffen

Freitag, 19. August – Smartphone mit Google Android für Einsteiger
jeweils um 10 Uhr, Anmeldung erforderlich.

seniorTreff Ettlingen-West

Yoga auf dem Stuhl montags um 9 und 10:15 Uhr

Sturzprävention dienstags 9 und 10:15 Uhr und donnerstags 9 Uhr

Boule "Die Westler" treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark

Sprechstunde donnerstags von 10:15 bis 11:15 Uhr

Die "Entensee-Radler" gehen am **19.08.2021** wieder auf Tour

Das "Offene Singen" der Weststadtlerchen und der "Offene Treff" sind noch nicht möglich

Multikulturelles Leben

Aschura - Ein Fest mit vielen Gesichtern



Foto: Pixabay

Kennen Sie das Fest Aschura? Viele verbinden mit diesem Fest die oft brutal wirkenden Fotos, die zeigen, wie sich Männer geißeln. Jedoch ist diese nur eine von vielen Arten, das Fest zu feiern. Aschura ist kein einheitlicher muslimischer Feiertag. Der Rahmen, in dem das Fest gefeiert wird, sowie das Datum variieren je nach Glaubensrichtung. Im Islam gibt es **drei große Glaubensrichtungen, die Schiiten, die Sunniten und die Aleviten**, abgesehen von weiteren kleineren Glaubensrichtungen. Aschura wird bereits in diesen drei Glaubensrichtungen sehr unterschiedlich gefeiert. Für die **Schiiten** ist Aschura der **wichtigste Feiertag**. Es handelt sich hierbei um einen Trauertag, denn dabei wird des **Märtyrertods Husains**, des Enkels Mohammeds, **gedacht**, der bei der Schlacht von Kerbal starb. Zu den Elementen dieses Feiertages gehören unter anderem Prozessionen, Passionsspiele, das Bezeugen der Trauer. Ein Teil der Passionsspiele ist die Selbstgeißelung und das Zufügen von Verletzungen in Bereich der Stirn durch ein scharfes Schwert (Männer). In vielen Ländern ist dies mittlerweile verboten, dieses Ritual soll die Schlacht von Kerbal ehren. Bei den **Sunniten** ist Aschura ein **freiwilliger Fastentag**, der an das Fasten erinnert, das **Moses** sich aus **Dankbarkeit** für die **gelungene Flucht** der Israeliten aus Ägypten

am 10. Tag des Muharram auferlegt haben soll. Dieser Fastentag wurde von Mohammed eingeführt. Mit der verbindlichen Einführung des Ramadans verlor der Aschura-Fasttag an Bedeutung. In der **Alevitischen** Glaubensrichtung wird vom 1.-13. Tag des Muharram **gefastet**, Aleviten fasten jedoch nicht im Ramadan. Ähnlich wie die Schiiten betrauern auch sie den **Tod des Enkels von Mohammed**. Anders als die Schiiten lehnen die Aleviten die Selbstgeißelung ab. Einen Tag nach dem schiitischen Aschura wird eine süße Suppe aus verschiedenen Getreidesorten gekocht. Bei den nicht **alevitischen Türken/-innen** wird an Aschura an die **Errettung der Arche Noah erinnert**. Diese sollte laut der Bibel auf dem Berg Ararat gestrandet sein. Es wird üblicherweise an diesem Tag eine spezielle Süßspeise zubereitet, sie erinnert an das Festmahl Noahs für sein Familie. Die traditionelle Zubereitung besteht aus bis zu 40 verschiedenen Zutaten, mindestens sieben müssen es sein und die Speise muss an mindestens sieben Freunde weitergeben werden. In diesem Jahr findet das Fest am 19. August statt.

Wir wünschen allen in Ettlingen lebenden Muslimen ein gesegnetes Aschura, ganz egal, in welcher Art und Weise sie das Fest feiern. Für alle Ettlinger Bürger/innen, die das Fest zuvor noch nicht kannten, hoffen wir, dass wir es ihnen durch diesen Artikel näherbringen konnten.

Ettlinger Leseratten, Ohren gespitzt! K26 BücherLaden ist die neue Anlaufstelle für alle Lesebegeisterten



Foto: Ann-Kathrin Debatin

Hallo mein Name ist Ann-Kathrin Debatin, ich bin Bundesfreiwillige im Bereich Integration und Teil des Teams des Integrationsbüros. Das Stöbern in Büchern und das Eintauchen in neue Welten beim Lesen von Büchern bereit mir Freude. Am liebsten lese ich Bücher, bei denen man beim Lesen noch etwas lernen oder einfach in eine ganz an-

dere Welt eintauchen kann. Ich mag es außerdem sehr gerne, wenn ich beim Lesen ein richtiges Buch in der Hand halte. Aus diesem Grund finde ich es wichtig, dass es Bibliotheken, Bücherschränke sowie den K26 BücherLaden gibt. Somit hat jeder die Möglichkeit, kostenlos Bücher mitnehmen zu können und das Gefühl eines gebundenen Buches beim Lesen zu erleben.

Geht es Ihnen auch so? Lieben Sie es auch, in Bücherregalen zu stöbern? Neue Bücherwelten für sich zu entdecken? Oder geben Sie gerne Bücher, die Sie bereits gelesen haben und nicht mehr benötigen, gerne an andere Personen weiter?

Dann ist der **K26 BücherLaden** genau das richtige für Sie. Hier in den Räumlichkeiten des K26 Begegnungsladens, Kronenstraße 26, gibt es die Möglichkeit, **montags bis donnerstags von 9-12 Uhr und 14-17 Uhr sowie freitags von 9-12 Uhr** (kurzfristige Änderungen sind möglich), bei mir persönlich in den zahlreichen Büchern (Romanen, Kinder-, Jugendbüchern, Krimis, Lernbücher, etc.) zu stöbern, Bücher für zu Hause mitnehmen oder auch Bücher zu spenden.

Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch. Bei **schönem Wetter** finden Sie außerdem auf den **Fensterbänken** rundum den K26 Begegnungsladen zahlreiche Bücher, die Sie **kostenlos mitnehmen** können. **Sollten Sie noch weitere Fragen haben, melden Sie sich gerne.**

K26 Begegnungsladen

Kronenstraße 26
76275 Ettlingen

Bundesfreiwillige im Bereich Integration - Ann-Kathrin Debatin

Telefon: 07243 101 8259
E-Mail: azubi158@ettlingen.de

Hereinspaziert: Das K26-Begegnungscafé hat wieder geöffnet!

Derzeit ist das K26-Begegnungscafé donnerstags von 17-19 Uhr im K26 Begegnungsladen, in der **Kronenstraße 26**, geöffnet. **Alle Ettlinger Bürger/innen** sind herzlichst dazu eingeladen, vorbei zu schauen und bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück Kuchen oder anderem Gebäck sich mit anderen auszutauschen. Das nächste Begegnungscafé findet am **Donnerstag, 12. August, von 17 bis 19 Uhr** hier im **K26 Begegnungsladen** statt.

schöpfungskette zahlreiche Arbeitsplätze sichert und die Umwelt entlastet.

Die **bunten Taschen** aus Ghana sind auf der Vorderseite **aus Bio-Baumwolle**, die Rückseite besteht aus den benutzten Mehlsäcken, die den Bäckereien abgekauft werden. So vermeidet man Müll und hat gleichzeitig feinen Baumwollstoff einer neuen Verwendung zugeführt, sozusagen **mit gebrauchten Mehlsäcken in eine nachhaltigere Zukunft**.



Foto: Weltladen Ettlingen

Der Mangel an bezahlbaren Rohstoffen macht die Menschen im Globalen Süden erfinderisch. Die zur Verfügung stehenden Materialien werden effektiv und kreativ eingesetzt, ohne dass dabei von Recycling oder Upcycling gesprochen wird. Während diese Begriffe anderswo regelrechte Modewörter sind, spielen sie für viele Menschen in Ghana kaum eine Rolle, denn der sorgsame Umgang mit jeglicher Form von Wertstoffen ist so tief verankert in ihrem Alltag, dass es dafür keine Fachbegriffe braucht und ein anderes Verhalten auf Unverständnis stoßen würde. Wo Rohstoffe knapp sind, wird erkannt, dass der Begriff „Wertstoff“ daher rührt, dass sich auch hinter vielen Gegenständen noch ein realer Wert verbirgt, den es zu bergen gilt. Daraus hat sich in Ghana ein nicht unerheblicher Wirtschaftszweig entwickelt und viele Menschen leben von der Müllverwertung in den unterschiedlichsten Formen. In einem Land ohne staatliches Abfallsystem leisten diese Menschen einen wichtigen Beitrag dazu, das Müllproblem einzudämmen. Weltladen Ettlingen, Leopoldstr.20, geöffnet von Montag bis Freitag 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 13 Uhr, Tel. 94 55 94.
www.weltladen-ettlingen.de

Stadtbibliothek

Ferienprogramm der Stadtbibliothek

Ferienzeit - Lesezeit

Sommerferien - endlich Zeit für entspannte Momente. Mit unserer vielfältigen Auswahl an Romanen, Hörbüchern und Filmen können Sie auch ohne Meer abtauchen. Die Stadtbibliothek ist während der Ferien zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Di, Do., Fr. 12 -18 Uhr

Mi. 10 -18 Uhr

Sa. 10 -13 Uhr

Unser **eMedien-Angebot** unter www.onleihe.de/more steht Ihnen von unterwegs über jeden Internetanschluss rund um die Uhr zur Verfügung! Denken Sie auch im Urlaub an die rechtzeitige Rückgabe Ihrer Medien, auf Wunsch können wir die Ausleihfrist an Ihre Abwesenheit anpassen und übers Internet www.stadtbibliothek-ettlingen.de können Sie von jedem Ort Ihre Medien verlängern.

Ein besonderes Ferienangebot für Kinder von 6 bis 10 Jahren ist der **Vorlesesommer** mit dem Motto „Zu Hause auf Entdeckerreise“. Jeden Donnerstag um 10.00 Uhr geht es mit einem anderen Buch-Abenteuer auf die Reise. Eine Anmeldung ist aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl erforderlich.

Tel. 07243/101-207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de.

Mitmachen können Kinder und Erwachsene auch beim „Sommer-Lese-Bingo“, einem Lesewettbewerb mit Leseanregungen der besonderen Art, noch bis zum 18. September.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM **Medien** Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):** Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

Marie-Curie-Str. 9 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Lokale Agenda

Weltladen

Bunte Taschen aus Mehlsäcken

Gebrauchte Mehlsäcke stellen auf den ersten Blick Abfallprodukte dar. In Ghana werden aus diesen Abfallprodukten neue Artikel hergestellt. Die Organisation Global Mamas fertigt daraus neue Taschen, deren Wert-



Stadt
Bibliothek
Ettlingen



Ettlingen

Ferienprogramm für Kinder
Vorlesesommer 2021

5. August / 12. August
19. August / 26. August

Donnerstags um 10 Uhr
Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de



Plakat: Bibliothek

Lesetipp Abenteuer rund um die Welt

Reisen - trotz aller aktueller Hindernisse und Einschränkungen kann man dies mit unseren empfohlenen Titeln bequem auf dem Sofa oder dem Liegestuhl.

Hable, Waltraud: Für alles um die Welt : per One-Way-Ticket in ein neues Leben. DuMont, 2021

Standort: Cdn 1

Die Österreicherin Waltraud Hable tritt ihre zweite Weltreise an - dieses Mal ohne Rückflugticket. Um ihre Reisekasse zu füllen, lässt sie sich auch von ungewöhnlichen Aushilfsjobs nicht abschrecken.

Rajesh, Monisha: In 80 Zügen um die Welt: mein 70.000 Kilometer langes Abenteuer auf Schienen. Edel Books, 2021

Standort: Cdn 1

Monisha Rajesh, Journalistin, entschließt sich mit dem Zug die Welt zu umfahren. Insgesamt 80 Züge bringen sie von ihrem Wohnort London über Europa, Asien, Amerika zurück nach Großbritannien.

Karrasch, Christoph: San Francisco liegt am Rhein - eine Weltreise durch Deutschland. Ullstein Taschenbuch Verlag, 2021

Standort: Cfk

Durch Corona beruflich ausgebremst, beschließt der Reiseblogger (Jahrgang 1984), in öffentlichen Verkehrsmitteln kreuz und quer durch Deutschland zu fahren und alle die Orte aufzusuchen, die nach großer, weiter Welt klingen, wie z.B. Kalifornien, Brasilien, Sibirien, Ägypten, Japan, Amerika, Rom ...

Diese und viele weitere Reiseabenteuer sowie DVDs zu verschiedenen Ländern gibt es in der Bibliothek.

Volkshochschule (VHS)

Vorstellung des neuen VHS-Programms - Bereich "Kulturforum"



Bereich Kulturforum Foto: Antje Bienefeld

Stadtrundgänge, Veranstaltungen zu Musik / Theater / Literatur, Vorträge zu Kunstgeschichte, Angebote zu Malen und Kunsthandwerk sowie Bridge-Kurse prägen den Bereich „Kulturforum“ im neuen VHS-Semesterprogramm für Herbst/Winter 2021.

In bewährter Kooperation mit dem Museum Ettlingen werden gleich vier spannende Stadtrundgänge angeboten zu den Themen „Badischer Jakobusweg“ (K2011), „Kunst-Tour durch die Altstadt“ (K2012), „War Goethe in Ettlingen?“ (K2013) und „Müller, Flößer, Anrainer“ (K2014) – kommen Sie mit unseren Stadtführern auf eine Tour in und um Ettlingen!

Bei der beliebten Kursreihe „Musik – Hören mit Verstand“ (K2016) geht es diese mal um die Kantaten von Johann Sebastian Bach und beim „Singen mit Gitarrenbegleitung“ (K2017) können die Teilnehmenden zudem selbst aktiv werden und Musik gestalten. Als Teil des großen Online-Angebots haben „Virtuelle Bildbetrachtungen“ bereits einen Stamplatz im Semesterprogramm – in diesem Jahr geht es dabei um die „Impressionisten in Russland“ (K2019), wenig bekannt aber doch begeisternd und wegweisend für ihre Zeit ...

Weg vom Bildschirm und hinein in die praktische Mitarbeit – so könnte man die zahlreichen Workshops zusammenfassen, die an der VHS im Herbst-/Wintersemester stattfinden: ob Ölmalerei für Einsteiger (K2021), Meditative Pflanzenmalerei mit Tusche (K2022), Malerei & Zeichnung (K2023) oder Acryl- und Mischtechniken (K2024) – kaum ein Wunsch bleibt hierbei „unbemalt“. Dazu gibt es natürlich wieder die bewährten Kursangebote für Acrylmalerei (K2026, K2028) und die für alle Interessierten geöffnete Malwerkstatt (K2025). **Neu im Programm** ist eine „Werkstatt Malen & Zeichnen“ (K2020) im Schloss Ettlingen als Angebot für Jugendliche von 12 bis 15 Jahren in Kooperation mit der Kinderkunstschule des hiesigen Museums.

Schnupperkurse für Ikebana (K2030), die japanische Kunst des Blumensteckens, und Goldschmieden (K2031) ergänzen zusammen mit den nun wieder durchführbaren

Bridgekursen für Einsteiger und Fortgeschrittene (K2035 bis K2038) das abwechslungsreiche Portfolio des Kunstforums.

Und zwei Glanzlichter für alle Liebhaber Schottlands und der schottischen Whisky“kunst“ runden das Angebot geschichtsträchtig und zugleich genußvoll ab: mit dem Scotch Malt Whisky Tasting (K2040) geht es in die Vorweihnachtszeit und mit einem seltenen Islay Whisky Tasting (K2041) wird das neue Jahr eröffnet.

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschlage auf unserer neuen VHS-Homepage unter:

https://vhsettlingen.de/

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen und wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer 2021 – bleiben Sie gesund! Ihr VHS-Team

Informationen, Anmeldung, Preise

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-484/-483,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten während der Ferien:

Mo, Di, Do: 08:30-12:00 Uhr

VHS Aktuell

Neues Semesterprogramm erschienen!

Die aktuellen Kursinformationen zu den laufenden Online-Angeboten und Prsenzterminen entnehmen Sie bitte unter **www.vhsettlingen.de**.

Das neue, gedruckte Programmheft ist erschienen und an zahlreichen öffentlichen Auslagestellen sowie in den Infokasten an der Hauswand unseres Hauptgebäudes (Pforzheimer Str. 14 a) jederzeit erhältlich. Das neue Herbst-/Wintersemester startet offiziell am 27. September. Wir freuen uns auf Ihre Buchungen!



Infokasten VHS

Foto: Attila Horvat

Schulen / Fortbildung

Albert-Einstein-Schule

Kooperationsvereinbarung mit der Hans-Thoma-Schule Malsch

Mit der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung wurde am Montag, 19.07.21, ein weiterer Meilenstein in der Zusammenarbeit der Albert-Einstein-Schule (AES) mit der Hans-Thoma-Schule (HTS) in Malsch durch die beiden Schulleiter, Frau Sylvia Wenzel-Lück (HTS) und Herrn Joachim Dambach (AES) sowie die Kooperationsbeauftragten, Herrn Christoph Mayer (HTS) und Frau Ariane Rau (AES) gelegt.

Bei der Ende 2015 unter Führung von Herrn Rainer Gruber, Abteilungsleiter an der AES, entstandenen Schulpartnerschaft steht die optimale Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler der HTS, einer Gemeinschaftsschule bis Klasse 10, auf das Ziel des Erreichens des Abiturs oder der Fachhochschulreife im Zentrum. Die AES fungiert dabei als Oberstufe der Gemeinschaftsschule.

Seit der Gründung der Kooperation wurde die Zusammenarbeit kontinuierlich ausgebaut und gelebt und erhielt als Pionier und Vorbild 2018 vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Baden-Württemberg eine Auszeichnung mit dem Prädikat „best practice“.

Die erfolgreich etablierten Strukturen sind nun in der Kooperationsvereinbarung amtlich dokumentiert und weitere angestrebte Entwicklungsziele formuliert.

23.07.2021/Ru

Heisenberg-Gymnasium

Korrektur

Leider ist im Bericht über das Abitur 2021 ein Name verwechselt worden. Der Schüler, der die Traumnote 1,0 erreicht hat, heißt nicht Jonathan Schneider, sondern Jonathan Schäfer.



Weiterhin schöne Ferien

Grafik: Badior

Amtliche Bekanntmachungen

Hausmeister/in

Albgauhalle / Schulzentrum

(m/w/d)



Ettlingen

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin im Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft eine Stelle als

Hausmeister/in Albgauhalle / Schulzentrum (m/w/d)

neu zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Betreuung von Halle und Schulgebäude im Schichtdienst
- Wartung und Pflege der technischen Anlagen und Einrichtungen
- Ausführung von Instandsetzungsarbeiten, Mängelbeseitigung
- Kontrolle von technischen Normen
- Winterdienst

Wir erwarten

- Eine abgeschlossene handwerklich-technischer Berufsausbildung (z.B. Elektrotechnik, Metallhandwerk, Schreinerhandwerk, Heizungs- und Sanitärtechnik)
- Gute handwerkliche Kenntnisse
- Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Freude im Umgang mit Menschen
- Fahrerlaubnis Klasse B

Wir bieten

- Interessante und vielseitige Aufgaben
- Flexible Arbeitszeiten mit Arbeitszeitkonto
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad
- Vergütung bis Entgeltgruppe 5 TVöD

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 17.09.2021 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-399 (Herr Benkeser, Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Übertragung von polizeilichen Vollzugsaufgaben auf den Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) nach § 31 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung des Polizeigesetzes

Gem. § 125 Polizeigesetz Baden-Württemberg i. V. m. den §§ 31,32 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung des Polizeigesetzes (DVO PolG) werden nachstehend die den gemeindlichen Vollzugsbediensteten der Stadt Ettlingen nach § 31 Abs. 1 und § 32 Abs. 2 DVO PolG übertragenen polizeilichen Vollzugsaufgaben öffentlich bekannt gemacht:

1. Vollzug von Gemeindefestsetzungen u. Polizeiverordnungen der Stadt Ettlingen (§ 31 Abs. 1 Nr. 1)
2. Überwachung der Vorschriften über das Halten und Parken und über die Sorgfaltspflichten beim Ein- und Aussteigen (§ 31 Abs. 1 Nr. 2a)
3. Überwachung der Vorschriften über das Verbot, Verkehrshindernisse zu bereiten oder Fahrzeuge unbeleuchtet abzustellen (§ 31 Abs. 1 Nr. 2b)
4. Überwachung der Verkehrsverbote auf Feld- und Waldwegen, sonstigen beschränkt öffentlichen Wegen, Geh- und Sonderwegen sowie tatsächlich-öffentlichen Straßen (§ 31 Abs. 1 Nr. 2c)
5. Überwachung der Durchfahrtsverbote in Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen (§ 31 Abs. 1 Nr. 2d)
6. Unterstützung von Verkehrsregelungsmaßnahmen des Polizeivollzugsdienstes bei Umzügen, Prozessionen, Großveranstaltungen und ähnlichen Anlässen (§ 31 Abs. 1 Nr. 2e)
7. Regelung des Straßenverkehrs durch Zeichen und Weisungen, wenn dies zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung dringend geboten erscheint und ein Tätigwerden des Polizeivollzugsdienstes nicht abgewartet werden kann (§ 31 Abs. 1 Nr. 2f)
8. Überwachung der Termine für Haupt- und Abgasuntersuchung im ruhenden Verkehr (§ 31 Abs. 1 Nr. 2g)
9. Überwachung der Vorschriften über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen (§ 31 Abs. 1 Nr. 3)
10. Vollzug der Vorschriften über das Meldewesen (§ 31 Abs. 1 Nr. 4)
11. Vollzug der Vorschriften über das Reise-gewerbe und das Marktwesen (§ 31 Abs. 1 Nr. 5)
12. Umweltschutz:
 - Vollzug der Vorschriften über unzulässigen Lärm und das unnötige Laufenlassen von Fahrzeugmotoren (§ 31 Abs. 1 Nr. 6a)
 - Vollzug der Vorschriften über das Verbot des Behandelns, Lagerns, oder Ablagerns von Abfällen sowie über die Beseitigung pflanzlicher Abfälle außerhalb dafür zugelassener Anlagen (§ 31 Abs. Ziff. 6b)
 - Vollzug der Vorschriften über Wasserschutzgebiete, über den Schutz der Gewässer und über Gemeingebrauch und Sondernutzung an Gewässern (§ 31 Abs. 1 Nr. 6c)
13. Veterinärwesen:
 - Vollzug von Vorschriften über die Tierseuchenbekämpfung und die Tierkörperbeseitigung (§ 31 Abs. 1 Nr. 8a)
 - Vollzug der Vorschriften über den Tierschutz (§ 31 Abs. 1 Nr. 8b)
 - Maßnahmen gegenüber herrenlosen Tieren (§ 31 Abs. 1 Nr. 8c)
14. für sonstige Aufgaben
 - beim Schutz von öffentlichen Grünanlagen, Kinderspielplätzen und anderen dem öffentlichen Nutzen dienenden Anlagen gegen Beschädigung, Verunreinigung und missbräuchliche Benutzung (§ 31 Abs. 1 Nr. 9a)
 - beim Vollzug der Vorschriften über Anschläge und unerlaubtes Plakatieren (§ 31 Abs. 1 Nr. 9b)
 - beim Vollzug der Vorschrift über die Belästigung der Allgemeinheit (§ 31 Abs. 1 Nr. 9c)
 - beim Vollzug der Vorschriften über den Schutz der Sonn- und Feiertage (§ 31 Abs. 1 Nr. 9d)
 - beim Vollzug der Vorschriften über die Sperrzeit und den Ladenschluss (§ 31 Abs. 1 Nr. 9e)
 - beim Vollzug der Vorschriften zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit
 - auf dem Gebiet des Sammlungswesens (§ 31 Abs. 1 Nr. 9g)
 - beim Vollzug der Vorschriften über das Halten gefährlicher Tiere (§ 31 Abs. 1 Nr. 9h)
 - auf dem Gebiet des Gesundheitsschutzes (§ 31 Abs. 1 Nr. 9i)
15. Vollzug und Kontrolle der Einhaltung der Vorschriften u. a. folgender Gesetze und der aufgrund dieser Gesetze ergangenen Verordnungen:
 - Gaststättengesetz
 - Gewerbeordnung/ Landesglückspielgesetz
 - Landesnichtraucherschutzgesetz
 - Waffengesetz
 - Schulgesetz: Insbesondere Rückführung von Schulpflichtigen zur Schule
 - Straßengesetz: Anhalten von Verkehrsteilnehmern in Fußgängerzonen, verkehrsberuhigten Bereichen und auf Gehwegen
16. Mitarbeiter der Waffenbehörde Ettlingen zur Durchführung von Waffenaufbewahrungskontrollen (§ 36 Abs. 3 Waffengesetz),
17. Vor-Ort-Ermittlungen im Auftrag der beim Ordnungs- und Sozialamt angegliederten unteren Verwaltungsbehörden (z. B. Bußgeldbehörde, Ausländerbehörde)

Nach § 125 Abs. 2 Polizeigesetz Baden-Württemberg haben die Bediensteten des Kommunalen Ordnungsdienstes bei der Erledigung ihrer polizeilichen Dienstverrichtung die Stellung von Polizeibeamten i. S. des Polizeigesetzes. Die Bediensteten des Kommunalen Ordnungsdienstes sind gemäß § 58 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten vom 24.05.1968 (BGBl. I S. 481), zuletzt geändert am 27.08.2017 (BGBl. I S. 3295) ermächtigt, Betroffene zu verwarnen und ein Verwarnungsgeld zu erheben.

Ortspolizeibehörde Ettlingen, 11.08.2021
Der Bürgermeister

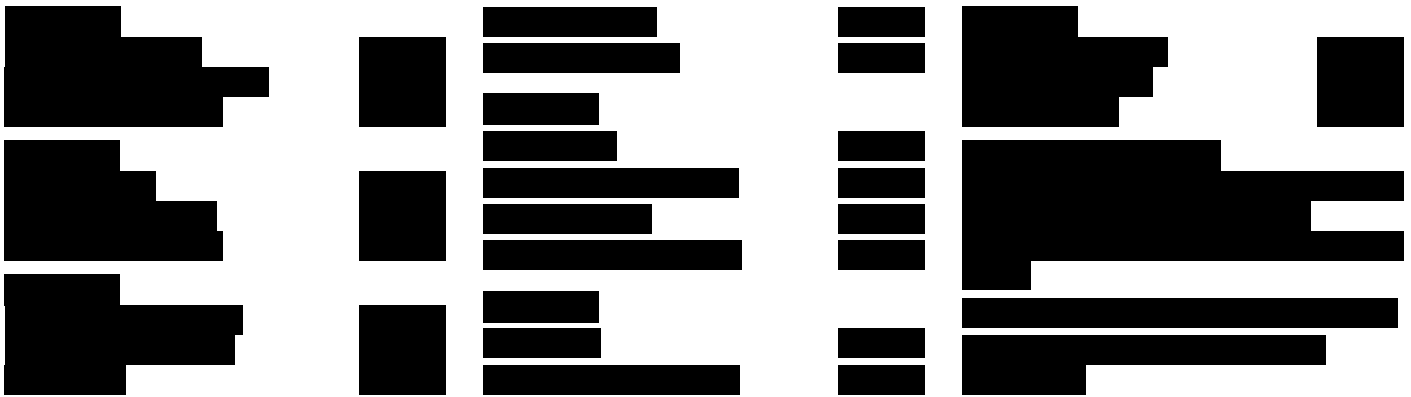
gez.
Dr. Moritz Heidecker



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

Wir gratulieren



Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Aufhebung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über kommunale Zusammenarbeit im Bereich Kommunalrecht nach § 25 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ)

zwischen

der Stadt Rheinstetten, vertreten durch Oberbürgermeister Sebastian Schrempp,

und

der Stadt Ettlingen, vertreten durch Oberbürgermeister Johannes Arnold.

§ 1 Aufhebung der Vereinbarung

Die Aufhebung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über kommunale Zusammenarbeit im Bereich Kommunalrecht nach § 25 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) erfolgt in gegenseitigem Einvernehmen zum 30. Juni 2021.

Ettlingen, den 30. Juni 2021

Johannes Arnold,
Oberbürgermeister



Rheinstetten, den 30.06.2021

Sebastian Schrempp
Oberbürgermeister





Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

ABTEILUNG 1 - STEUERUNG, VERWALTUNG UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

Regierungspräsidium Karlsruhe · 76247 Karlsruhe

Stadt Ettlingen
Marktplatz 2
76275 Ettlingen

Stadt Rheinstetten
Rappenwörthstraße 49
76287 Rheinstetten


Karlsruhe 29.07.2021

Name Karin Schäfer

Durchwahl 0721 926-3241

Aktenzeichen 14-2207.3

(Bitte bei Antwort angeben)

 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Ettlingen und der Stadt Rheinstetten vom 30.07.2018 über kommunale Zusammenarbeit im Bereich Kommunalrecht nach § 25 GKZ

Genehmigung

Die Aufhebung der zwischen der Stadt Ettlingen und der Stadt Rheinstetten am 30.07.2018 abgeschlossenen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über kommunale Zusammenarbeit im Bereich Kommunalrecht wird nach § 25 Abs. 5 GKZ genehmigt.

Karin Schäfer



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 12. August

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, Tel. 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Freitag, 13. August

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Samstag, 14. August

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, Tel. 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Sonntag, 15. August

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Montag, 16. August

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Dienstag, 17. August

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, Tel. 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Mittwoch, 18. August

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, Tel. 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Donnerstag, 19. August

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzzeineinrichtung bei häuslicher Gewalt, SophiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund,

Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht

Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V.,

Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern

donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg

Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Bitte beachten Sie grundsätzlich die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe,

Standort Ettlingen Am Klösterle, Klostergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V. www.sozialstation-ettlingen.de

Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung

Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, E-Mail: nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 0 7 2 4 3 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **ist geöffnet freitags von 15 bis 18 Uhr** Telefonisch erreichbar vor Ort: 0172 7680 116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung von hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr 07243 94 542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindekrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflgeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, Tel. 07243 76690-0, www.awo-albtal.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, 07243 7159919

www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe - einfach anders gut! Seniorenfahrtdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringenservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 - 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen 07243-515-124

Senioren - Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, 07251 922 189.

Beratung für barrierefreie Wohnraumpassung Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen, 07243 54950,

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung
Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen 07243-515-147

Diakonisches Werk Ettlingen - Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt**, Pforzheimer Str. 31, 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-la.de. **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung
Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzstraße 16, 76137Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 14., und Sonntag, 15. August

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu

Samstag 18.30 Uhr
Hl. Messe mit Kräutersegnung

Sonntag 10.30 Uhr
Hl. Messe mit Kräutersegnung

St. Martin

Kein Gottesdienst.

Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr

Feierliches Hochamt mit Kräuterweihe

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag 11 Uhr

Feierliches Hochamt mit Kräuterweihe

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr

Feierliches Hochamt mit Kräuterweihe

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr

Feierliches Hochamt mit Kräuterweihe

St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr

Feierliches Hochamt mit Kräuterweihe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im oder vor dem Gemeindezentrum

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst,

Prädikantin Claudia Markt

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche, Pfr. A. Heitmann-K. Bitte melden Sie sich über johannespfarre.church-events.de an!

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Liveübertragung über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de.

Pastoren: Michael Riedel, David Pölka, Daniel Kraft

Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0-12 Jahren. Bitte melden Sie Ihre Kinder aufgrund der derzeit begrenzten Plätze an. Die Anmeldung finden Sie auf unserer Webseite.

Informationen über alle anderen Angebote sind ebenfalls auf der Webseite zu finden.

Liebezeller Gemeinde

<https://ettlingen.lgv.org>, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Näheres auch unter www.lgv-ettlingen.de sowie 07243 7402848.

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Derzeit findet der Gottesdienst wegen der Corona-Pandemie nur eingeschränkt statt. Kontakttelefon 07243/39065 oder 07243/938413

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in der Gemeinde Ettlingen (Epernayerstraße 43)

Gottesdienstzeiten:

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> per Telefon oder E-Mail an den dort genannten Ansprechpartner.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt

KjG Liebfrauen

Ferienbetreuung

Auch in diesem Jahr bieten wir unser Ferienprogramm an vom 23. bis zum 27.08.. Treffpunkt für fast alle Aktionen ist unser Gruppenraum am Gemeindezentrum Liebfrauen (Lindenweg 2A). Willkommen sind alle Kinder im Alter von 8 – 15 Jahren.

Unser Programm:

Montag, 23.8. um 10–14 Uhr:

Radtour an den Rhein nach Neuburgweier.

Dienstag, 24.8. von 13.30 - 17 Uhr:

Kreativtag.

Mittwoch, 25.8. 10 - 14 Uhr:

Geocaching in Ettlingen.

Donnerstag, 26.8. 10-15 Uhr:

Wanderung im Albtal.

Freitag, 27.8. auf Samstag, 28.8.: Mini Lager mit Übernachtung und Lagerfeuer.

Die Anmeldung sowie nähere Informationen findet Ihr unter: kjgettlingen.de; oder auf Facebook

unter: „KjG Liebfrauen Ettlingen“, sowie Instagram: [kjg.liebfrauen](https://www.instagram.com/kjg.liebfrauen).

Gruppenwochenende

Vom 22. - 24. Oktober findet wieder unser Gruppenwochenende statt. Ein Wochenende ohne Eltern in einem Haus im Schwarzwald. Unser Wochenende hat wie immer auch ein Thema, welches wir aber bis zur Aktion geheim halten, um die Vorfreude zu steigern. Auch hierzu findet Ihr die Anmeldung unter kjgettlingen.de

Gruppenstunde

Jungstreff: Jeden 2. Dienstag im Monat (außerhalb der Schulferien) von 18 - 19 Uhr. Nächster Termin ist der 14.9..

Mädchentreff: Jeden 2. Donnerstag im Monat (außerhalb der Schulferien) von 18 - 19 Uhr. Nächster Termin ist am 16.9..

Treffpunkt ist für beide Gruppenstunden unser Gruppenraum (an der Bushaltestelle) am Gemeindezentrum Liebfrauen im Lindenweg 2.

Willkommen sind alle Kinder im Alter von 8 - 15 Jahren.

Katholische Frauengemeinschaft (kfd)

kfd trifft sich im Biergarten

Die kfd trifft sich am Freitag, 27.08. um 18 Uhr im Gasthaus Lauerturm. Falls es leicht regnet, sitzen wir im Trockenen unterm Dächle. Nach der langen Corona-Pause wird es Zeit sich mal wieder zu

treffen und sich zu unterhalten. Wir halten uns natürlich an die gelten Hygienevorschriften.

Wer dabei sein möchte, bitte wegen der Reservierung nach Möglichkeit melden bei Monika Greß, Tel. 07243-4792.

Luthergemeinde

Vorstellungsgottesdienst von Pfarrerin Christine Wolf

Der Ältestenkreis der Luthergemeinde lädt ein zum Vorstellungsgottesdienst von Pfarrerin Christine Wolf am 18. September um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in der Meistersingerstraße 1-3 in Bruchhausen.

Frau Wolf bewirbt sich um die vakante Pfarrstelle in der Luthergemeinde.

In der Gemeindeversammlung nach dem Vorstellungsgottesdienst können Fragen an die Bewerberin gestellt werden.

Die Ältesten der Luthergemeinde freuen sich auf zahlreichen Besuch.

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Bis Donnerstag, 30. Dezember,

Mi – So 11 – 18 Uhr

Karl Hofer (1878 – 1955) – Lebenslinien

Die Ausstellung widmet sich dem Künstler und dem Menschen Karl Hofer. Eintrittspreis: 3 € | 2 € (erm.) Informationen: Tel. 07243 101-273

Museum (im Schloss)

Bis Freitag, 31. Dezember,

täglich 8 – 21 Uhr

Literatur Audiowalk flanieren, stehen bleiben, hinsehen und hinhören – Literatur vor Ort. Informationen: Tel. 07243 101-380

Kultur- und Sportamt

Bis Sonntag, 15. August,

Mi – Sa 15 – 18 Uhr | So 11 - 18 Uhr

my home, my castle, my grave, my cave

Versuche über die Geschichte eines Ortes

Raphael Sbrzesny mit Studierenden der Hochschule für Künste Bremen.

Eintritt frei Kunstverein Wilhelmshöhe Schöllbronner Str. 86

Galerie WerkStadt Ettlingen

Ausstellung "Farbe – Form – Spiegelung" bis 9. September, Untere Zwingergasse 3.

Sabine Classen, Skulptur; Liviu Craciun,

Fotografie; Christel Fichtmüller, Malerei

www.c-fichtmueller.de

Veranstaltungen:

Freitag, 13. August

20:30 Uhr PREMIERE Schlossfestspiele:

Geschlossene Gesellschaft Schauspiel von

Jean-Paul Sartre

Weitere Termine: Do 19. und Di 31.08. jeweils um 20:30 Uhr | So 15.8. um 15 Uhr | So

22.8. um 16 Uhr

Eintrittspreis: Fr, Sa, Premiere 33 € | 31 € | 29 €, So – Do 29 € | 27 € | 25 €

Informationen & Tickets:

Tel. 07243 101-333 Schlosshof

Parteiveranstaltungen

CDU

CDU-Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin MdL im Gespräch mit Familien

Im Rahmen ihrer Sommertour wird die CDU-Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin MdL am Montag, 16. August, von 10-11 Uhr den Spielplatz in der Fère-Champenoise-Straße 11 in Bruchhausen besuchen.

Neumann-Martin MdL möchte sich vor Ort über die aktuelle Situation in der fortbestehenden Corona-Krise informieren und mit Eltern ins Gespräch kommen.

Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen, zu diesem gänzlich formlosen Treffen dazuzukommen und ihre Fragen und Anliegen an die Landtagsabgeordnete zu richten.

Senioren-Union

Vorstandssitzung am Mittwoch, 18. August, um 15 Uhr in der CDU-Geschäftsstelle.

Tagesordnung wie in der schriftlichen Einladung mitgeteilt.

AfD

Infostand

Am Samstag, 14. August, plant die AfD Ettlingen von 10 - 14 Uhr in der Ettlinger Innenstadt zur Eröffnung des Bundestagswahlkampfs einen Infostand. Lernen Sie bei dieser Gelegenheit auch unseren **Stadtrat Dr. Michael Bloß** persönlich kennen. Wir freuen uns auf die Gespräche mit Ihnen.

Zigarettenkippen-Sammelaktion

"Sauberes Ettlingen, saubere Heimat"

Am Sonntag, 15. August, führt der Ortsverband AfD Ettlingen eine Zigarettenkippen-Sammelaktion im Bereich des Alten Friedhofs durch. Treffpunkt ist um 14 Uhr vor der Herz-Jesu-Kirche. Alle Bürger, die sich für eine saubere Stadt engagieren wollen, sind herzlich willkommen, bei dieser Aktion mitzumachen. Der Zeitaufwand beträgt ca. 1,5 Stunden. Schutzhandschuhe, Greifzangen und Müllsäcke für die unachtsam entsorgten Kippen werden gestellt.

Hinweis: Die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln sind jederzeit einzuhalten. Um eine gegebenenfalls durch die Corona-Auflagen vorgegebene Personenbeschränkung gewährleisten zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung unter michael.bloess@ettlingen.de. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Kinder nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten teilnehmen können. Bei regnerischem Wetter muss die Aktion leider entfallen. www.facebook.com/ettlingen-afd/ und www.afd-ettlingen.de